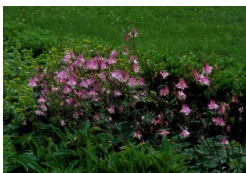
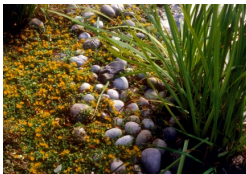


Blüten Pflanzenfarben



Akelei, Privatgarten

Die wichtigsten Gartenblumen wachsen in ihren ursprünglichen Wildformen in den Steppenböden Osteuropas, Russlands, Kasachstans sowie der nordamerikanischen Prärien. Der Chernozem (Schwarzerde) besteht aus bis zu 1 Meter schwarzem Humus. Von ihm stammt die blühende Wiese.

Im mittelalterlichen und auch noch im Renaissancegarten dominiert die Blume im Bereich der Gebäude.

Der absolutistische Garten kennt keine einzelnen Blumen, nur Blumenteppeiche, Strukturen und Räume. Die Blüte ist in der maximalen Dressur gehalten. Im englischen Landschaftsgarten tritt die Blume vollkommen in den Hintergrund, es geht um Räume, Licht und Schatten, Tiefe, Sichtachsen und immer wieder neue Bilder.

Farben der Blumen, wie die Gärten selbst, waren schon immer der Mode unterworfen.